

Berichte Präsident und Sportkommission

(Tagesordnungspunkt 5)

Präsidium EFA 2022 bis 2023 zu Händen EFA Kongress vom 21. August 2024

Präsidium

Präsident Franco Giori SUI



Vizepräsident Gerhard Zeller AUT



Generalsekretär Jakob Gasse GER



Sport Andreas Steinbauer SUI



Finanzen Jürgen Albrecht GER



Öffentlichkeitsarbeit u. Gleichstellung Cassandra Hagen SRB



Jugendwesen Johanna Einsiedler AUT



Vertreter kleiner Verbände Sander Koyen BEL



Beisitzer Petr Riedl CZE



Sportkommission (SK-EFA)

Andreas Steinbauer SUI | Wettbewerbe Nationalmannschaften, Ulrich Meiners GER | Wettbewerbe Vereinsmannschaften, Wolfgang Weiss AUT | Schiedsrichterwesen

JEP (Jugend Europapokal)-Kommission

Ruedi Fehle SUI, Reto Mähr SUI, Georg Meran ITA, Gerhard Strasser (verst. 2022) Markus Knodel (Rücktritt 2023)

Förderung / Verbreitung – Promotion / Distribution

Hartmut Maus GER, Torsten Hilscher GER, Uffe Iwersen DEN

Rechnungsprüfer

Lorenz Lipp SUI, Peter Oberlehner AUT

EFA Ehrenmitglieder (EFA-EM)

Josef Andolfatto SUI 2022
Karl Hinterreiter AUT 2022

EFA-Kongresse seit Gründung der EFA am 17. November 2015 in Villa General Belgrano ARG

- | | |
|-------------|---|
| 1. Kongress | 23. August 2018 in Neuler / EM Adelmansfelden GER |
| 2. Kongress | 9. Juni 2022 in Kaltern / EM Kaltern ITA |
| 3. Kongress | 21. August 2024 in Frauenfeld / EM Frauenfeld SUI |

Bericht des Präsidenten

seit dem Kongress 9. Juni 2022 und 2023.

2022

Der 2. Ordentliche EFA-Kongress wurde zufolge der Covid19-Pandemie, im Vorfeld der ebenfalls zweimal verschobenen Faustball EM Männer in Kaltern ITA, am 21. August 2022 durchgeführt.

Am Kongress hat das Präsidium seine Zusammensetzung teilweise geändert und erweitert. Ausgeschieden ist Gründungsmitglied Josef Andolfatto SUI, Chef Sport. Ebenso ist aus der Sportkommission Karl Hinterreiter AUT, Schiedsrichterchef ausgetreten. Ulrich Meiners GER hat seine Funktion als Generalsekretär aufgegeben und stellte sich dem Präsidium als Beisitzer und Verantwortlicher für die Vereinswettbewerbe weiterhin zur Verfügung.

Neu haben im Präsidium Einsitz genommen, Jakob Gasse GER, Generalsekretär, Andreas Steinbauer SUI, Sportkommission, Johanna Einsiedler AUT, Jugendwesen, Cassandra Hagen SRB, Öffentlichkeitsarbeit/Gleichstellung und Sander Koyen BEL, Entwicklung, neue und kleine Nationen.

Wiedergewählt wurden; Franco Giori SUI, Präsident, Jürgen Albrecht GER, Finanzen, Gerhard Zeller AUT, Vizepräsident, Petr Riedl CZE, Beisitzer.

Die Einführung und Amtsübernahmen durch die neuen Präsidiumsmitglieder konnte erfolgreich gestaltet werden. Die Zusammenarbeit und Einführung sind sehr gut und in jedem Fall konstruktiv erfolgt.

Das Präsidium hat Wolfgang Weiss AUT als Schiedsrichterverantwortlichen, Hartmut Maus GER und Uffe Iwersen DAN als Mitglieder der Kommission für Neue und kleine Nationen gewählt.

Neu wurde die Jugend-Europapokal JEP-Kommission gebildet, als Kommissionsmitglieder wählte das EFA-Präsidium Ruedi Fehle SUI, Markus Knodel GER, Gerhard Strasser AUT, Georg Meran ITA und Reto Mähr SUI.

Am 20.12.2022 ist aus gesundheitlichen Gründen JEP-Kommissionsmitglied Gerhard Strasser AUT verstorben. Wir Gedenken dem lieben Faustballkameraden und bewahren ihm ein ehrendes Andenken.

Das EFA-Präsidium hat im Berichtsjahr 8, (7 online und eine physisch) Präsidiums-Sitzungen abgehalten.

Die nach der Covid19-Pandemie zweimal verschobene Faustball EM Männer in Kaltern ITA konnte letztlich vom 24. – 29. Juli 2023 ausgetragen werden. Der Wettbewerb war zufriedenstellend, zeigte aber in punkto Organisation und EM-Standards auch die Grenzen für den kleinen Mitgliedsverband Italien auf.

Nachdem die EFA die Zuständigkeit für den JEP-Jugend-Europapokal « 1. EFA-JEP in Kellinghusen GER » übernommen hat, fand die 1. EFA JEP-Kommissionssitzung (physisch) in Anwesenheit der Präsidiumsmitglieder Gerhard Zeller, Johanna Einsiedler und Franco Giori statt. Die bereits im Vorfeld vereinzelt entstandenen zwischenmenschlichen Verhältnisse zwischen zwei JEP-Kommissionsmitgliedern konnte im Verlaufe der Sitzung ausgeräumt werden.

Aufgrund der ausgefallenen IFA U18 Weltmeisterschaften hat das EFA-Präsidium sich für die Aufnahme eines zusätzlichen Wettbewerbes für die Jugend entschlossen. Es wurde als europäischen Ersatzwettkampf die U19 Indoor Europameisterschaft festgelegt. Die wurde für den Termin vom 7./8. Januar 2023 angesetzt.

Mit der Schaffung eines Verantwortlichen für die Bearbeitung und Betreuung «Neuer und kleiner Nationen» wurden auch Förderrichtlinien für mögliche Unterstützungen erarbeitet und allen Mitgliedsverbänden kommuniziert. Die anfänglich euphorischen Erwartungen in Bezug neuer und vor allem die bisherigen kleinen Nationen zu unterstützen, erwies sich als weit schwieriger als angenommen. In dieser Thematik ist es unabdinglich, stetig Rückschläge zu akzeptieren und trotzdem immer wieder von neuem am Ball zu bleiben. Es zeigt sich auch, dass ohne ein minimales Mitwirken der kleinen Nationen kaum etwas in Bewegung gebracht werden kann.

Die Berichterstattung und Ergebnisse für die zahlreichen EFA-Wettbewerbe im Jahre 2021 erfolgen durch Andreas Steinbauer SUI, Chef Sport.

2023

Das EFA-Präsidium, in gleicher Zusammensetzung wie im Jahre 2022, hat im Berichtsjahr 2023 acht, (sieben online und eine physisch, anl. der WM-Männer in Mannheim) Präsidiums-Sitzungen abgehalten.

Wir mussten von unserem Faustballfreund Walter Zöttel AUT, ehemaliger IFA-Präsidiumsmitglied und IFA-Ehrenmitglied Abschied nehmen. Er verstarb im Mai 2023 im jungen Alter von erst 66 Jahren.

Einmal mehr beschäftigt sich das EFA-Präsidium zusammen mit den IFA-Zuständigen mit dem internationalen und nationalen Terminkalender. Als Erstes wurde, angestrebt, dass mindestens die drei europäischen Mitgliedsverbände Deutschland, Österreich und Schweiz ihre nationalen Landesmeisterschaften koordinieren bzw. auf möglichst viele gleiche Termine festlegen mögen. Im ersten Moment schien das Ziel erfüllbar. Deutschland und Schweiz waren schon beinahe in den Terminen und den Beginn- und Enddaten für ihre nationalen Meisterschaften kongruent. Österreich befasste sich zu diesem Zeitpunkt gerade mit der Auswertung ihres Versuches, die Meisterschaften auf eine Sommer-Saison im Jahr festzulegen. Dieses Modell wurde leider durch Österreich schon früh wieder verworfen und entschieden, auf den früheren Modus, Herbst/Frühjahr zurückzukommen. Damit konnte die Festlegung eines, in allen drei Ländern gleichen und einheitlichen Meisterschaftstermins leider nicht realisiert werden. Der Spielraum an freien Terminen für internationale Wettbewerbe wurde damit verunmöglicht. Lediglich 1-2 Wochenenddaten für die IFA World Tour Finals (alle zwei Jahre) blieben das Ergebnis der weltweiten Terminkoordination.

In Mannheim GER hat die IFA die bislang grösste und 16. Faustball Männer Weltmeisterschaft vom 22. bis 29. Juli 2023 ausgerichtet. Diese 16. Weltmeisterschaft hat neue Massstäbe gesetzt

und wird in die Geschichte des Faustballs eingehen. Acht Tage lang betrieben die besten 16 Nationen aus allen Kontinenten Werbung für ihre Sportart. Mehr als 30'000 Zuschauer strömten in der WM-Woche ins Rhein-Neckar-Stadion und am Final-Wochenende in die SAP-Arena in Mannheim GER. Namens des EFA-Präsidiums danke ich an dieser Stelle für die Gastfreundschaft und die Einladung der IFA recht herzlich.

Bis im Jahre 2022 haben die drei Mitgliedsverbände Deutschland, Österreich und Schweiz die Entschädigungen (Reise- und Unterkunftsauslagen) ihrer EFA-Präsidiumsmitglieder selbst getragen. Die EFA konnte damit gesamthaft und jährlich über viele Jahre Auslagen im Betrag von rund € 8 – 10'000 einsparen. Am Kongress 2022 wurde beschlossen, dass diese Kostentragung ab dem Verbandsjahr 2023 geändert werden soll. Aus diesem Grund hat das Präsidium die neue Kostentragung für alle Präsidiumsmitglieder gleichermaßen durch die EFA im Budget 2023 berücksichtigt. Zufolge der Mehrbelastung und zum Budgetausgleich der Verbandsrechnung wurden die EFA-Wettbewerbsgebühren ab 2024 leicht angepasst.

Im Verlaufe der Vorbereitungen für den nächsten JEP-Wettbewerb ergaben sich erneut Schwierigkeiten zwischen zwei Kommissionsmitgliedern. Leider vermochten die im Jahre 2022 ausgeräumten zwischenmenschlichen Konflikte zwischen zwei Kommissionsmitgliedern nicht zu fruchten. Es zeigte sich im Verlaufe der nächsten Monate diesbezüglich keine Besserung und belastete die Zusammenarbeit von Neuem. Bedauerlicherweise führte der Umstand dazu, sich diese Kommissionsmitglieder nicht Verstehen wollten/konnten dazu, dass Kommissionsmitglied Markus Knodel sein Amt zur Verfügung stellte. Das EFA-Präsidium hat daraufhin festgelegt, dass bis auf Weiteres die JEP-Kommission ausgesetzt wird. Die Aufgaben und Pflichten wurden dem Präsidium übertragen und für die Leitung der EFA-Generalsekretär Jakob Gasse eingesetzt.

Nachdem immer wieder eine gewisse Kritik oder Unzufriedenheit bezüglich des Modus und der Teilnahmeberechtigungen für die Teilnahme an den Frauen und Männer Champion Cups zu vernehmen waren wurde unter der Leitung des Generalsekretärs eine umfassende Umfrage bei den Mitgliedsverbänden durchgeführt. Die Rückmeldungen wurden geprüft und eine neue Regelung festgelegt. Ab dem Champions Cup Feld 2024 in Hochburg-Ach werden der Frauen- und Männerwettbewerb mit 6 Teams ausgetragen. Qualifiziert

sind dann jeweils Meister und Vizemeister von Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ist der Cupverteidiger nicht unter den ersten zwei Platzierten der nationalen Meisterschaft, entfällt die Qualifikation des Vizemeisters. Die Ausweitung der Teilnahmeberechtigten Teams auf weitere europäische Nationen wird jährlich evaluiert (nationaler Spielbetrieb, Spielstärke).

Mit der vom Präsidium weiterhin beabsichtigten Zielsetzung, Neue und Kleine Nationen zu Fördern und der Feststellung, dass noch immer keine konkreten Bedürfnisse und Anträge zur Förderung bei der EFA eingingen, hat das Präsidium beschlossen, den jährlichen im Budget vorgesehenen Förderbetrag ab dem Jahr 2023 sofern nicht genutzt in einen, zur Nutzung künftiger Förderungen «zweckgebundenen Fond Förderung» zu legen und jährlich Fortzuschrieben bzw. gesondert auszuweisen.

Im Berichtsjahr hat sich das Präsidium einmal mehr mit der wieder neu aufgekommenen Frage befasst, ob zur Förderung und Gleichberechtigung des Frauenfaustballs, nicht auch in der U21 Kategorie eine EM durchgeführt werden soll. Eine entsprechende Umfrage bei den Mitgliedsverbänden erhielt eine Mehrheit und somit hat das Präsidium entschieden, erstmals für 2025 nebst für die U21 Männer, auch eine U21 Frauen Europameisterschaft ins Wettbewerbsprogramm der EFA aufzunehmen und auszuschreiben.

Die EFA hat sich entschlossen künftig ihre Wettbewerbe mit dem Ergebnisdienst «faustball.com» vorzubereiten und durchzuführen.

Die Berichterstattung und Ergebnisse für die zahlreichen EFA-Wettbewerbe im Jahre 2023 und 2024 erfolgen durch Andreas Steinbauer SUI, Chef Sport.

Herzlichen Dank

Mein herzliches Dankeschön richte ich an dieser Stelle an alle Mitgliedsverbände für das Vertrauen, das sie an das EFA-Präsidium seit der Gründung bis zum heutigen Tag entgegengebracht haben.

Meinen EFA-Präsidiumskollegen Jakob Gasse, Ulrich Meiners, Gerhard Zeller, Jürgen Albrecht, Petr Riedl, Andreas Steinbauer, Johanna Einsiedler, Cassandra Hagen und Sander Koyen danke ich besonders für die grosse Unterstützung und ihre wertvolle Mitarbeit in den letzten zwei Jahren. Besonderen erwähnen will ich die immer sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und die gegenseitige Unterstützung zwischen unserem Generalsekretär Jakob Gasse und mir. Er leistet als zentrale Stelle für die EFA ungemein viel administrative Arbeit. Dazu hat er auch noch zusätzlich die Aufgaben der Leitung der JEP-Kommission übernommen.

Eine derartige gute Zusammenarbeit, bei der auch nur die wichtigsten und bedeutenden Themen an den Präsidiums-Sitzungen behandelt und beschlossen werden, lässt sich zeigen und wiedergibt ein ansprechendes Resultat einer ausgezeichneten Präsidiumsmannschaft. Jede und Jeder setzt seine Stärken und Kompetenzen dort ein, wo es sie auch braucht, und trägt in seiner und seinem Aufgabengebiet die Verantwortung.

Ein grosser Dank geht an die Firma Sportastic Handels GmbH mit ihrem Inhaber Thomas Stadler AUT, welche uns mehrheitlich die Faustbälle für die EFA-Wettbewerbe zur Verfügung stellt und dazu die fast einzige, aber wichtigste Einnahmequelle durch die Abgabe von Ballrechts-Gebühren in einem ansehnlichen Betrag unseres Budgets gewichtig unterstützt.

Persönlich und im Namen des gesamten Präsidiums danke ich allen Faustballerinnen und Faustballer für ihr Mitwirken im Kleinen und Grossen zu Gunsten der EFA recht herzlich.

Franco Giori, Präsident



CH-Olten, 22. Juli 2024

Bericht Sportkommission 2022 und 2023

Nach den Wahlen anlässlich des 2. EFA-Kongresses 2022 zur Männer-EM in Kaltern, setzte sich die Sportkommission der EFA (SK-EFA) aus den Mitgliedern Ulrich Meiners (Deutschland), Wolfgang Weiß (Österreich) und mir zusammen.

Wir haben vereinbart, dass Wolfgang Weiß das Schiedsrichterwesen, Ulrich Meiners das Wettkampfwesen (Teil Vereinsmannschaften) und ich das Wettkampfwesen (Allgemein und Teil Nationalmannschaften) leite.

Ich danke allen Mitgliedsverbänden für die Unterstützung bei der Durchführung der Aktivitäten der Sportkommission. Dank gebührt insbesondere auch meinen Kollegen in der SK. Dank ihrer aktiven Mitwirkung war es möglich, die technischen Belange in der EFA reibungslos abzuwickeln.

Anhang

EFA-Wettbewerbe 2022 - 2023

Andreas Steinbauer, Vorsitzender Sportkommission

CH-Münchwilen, 21. August 2024

EFA-Wettbewerbe 2022

Nationalmannschaften

22. Men's European Championship Kalttern (ITA)

1. Deutschland
2. Österreich
3. Schweiz
4. Italien
5. Dänemark
6. Serbien
7. Tschechien
8. Belgien

15. U18 Men's European Championship Vaihingen (D)

1. Deutschland
2. Österreich
3. Schweiz
4. Italien
5. Dänemark

22. U21 Men's European Championship Vaihingen (D)

1. Deutschland
2. Österreich
3. Schweiz
4. Italien

14. U18 Women's European Championship Vaihingen (D)

1. Deutschland
2. Österreich
3. Schweiz
4. Italien
5. Dänemark

Vereinsmannschaften

57. Men's Champions Cup Widnau (CH)

1. Tigers Vöcklabruck, A
2. TSV Pfungstadt, D
3. TSV Hagen 1860, D
4. AWN TV Enns, A
5. Union Compact Freistadt, A
6. Faustball Widnau, CH
7. STV Oberentfelden, CH
8. FG Elgg-Ettenhausen, CH

29. Women's Champions Cup Widnau (CH)

1. TV Jahn Schneverdingen, D
2. ASKÖ Seekirchen, A
3. TSV Calw, D
4. TSV Dennach, D
5. SVD Diepoldsau, CH
6. Union Nussbach, A
7. TSV Jona, CH
8. FB Neuendorf, CH

EFA-Wettbewerbe 2023

Nationalmannschaften

1. U19 Women's European Championship Indoor Krusau (DEN)

1. Deutschland
2. Österreich
3. Schweiz
4. Dänemark
5. Italien

1. U19 Men's European Championship Indoor Krusau (DEN)

1. Deutschland
2. Österreich
3. Schweiz
4. Italien
5. Dänemark

15. U18 Women's European Championship Münchwilen (CH)

1. Österreich
2. Deutschland
3. Schweiz
4. Italien
5. Dänemark

16. U18 Men's European Championship Münchwilen (CH)

1. Österreich
2. Deutschland
3. Schweiz
4. Italien
5. Dänemark

18. Women's European Championship Grieskirchen (A)

1. Deutschland
2. Österreich
3. Schweiz
4. Serbien
5. Polen
6. Dänemark
7. Belgien
8. Italien

23. U21 Men's European Championship Jona (CH)

1. Österreich
2. Deutschland
3. Schweiz
4. Italien
5. Belgien

Vereinsmannschaften

37. Men's Champions Cup Indoor Oberentfelden (CH)

1. TSV Pfungstadt, D
2. TSV Hagen 1860, D
3. STV Oberentfelden, CH
4. Tigers Vöcklabruck, A

27. Women's Champions Cup Indoor Kirchdorf/Nussbach (D)

1. TSV Dennach, D
2. SVD Diepoldsau-Schmitter, CH
3. TV Jahn Schneverdingen, D
4. Union Nussbach, A

**58. Men's Champions Cup
Dennach (D)**

1. TSV Pfungstadt, D
2. Union Tigers Vöcklabruck, A
3. Union Compact Freistadt, A
4. Faustball Widnau, CH

**30. Women's Champions Cup
Dennach (D)**

1. TSV Dennach, D
2. Ahlhorner SV, D
3. TV Jahn Schneverdingen, D
4. TV Segnitz, D
5. TSV Jona, CH
6. SVD Diepoldsau, CH
7. Union Compact Freistadt, A
8. Union Nussbach, A

EFA-Wettbewerbe 2024

Nationalmannschaften

**23. Men's European Championship
Frauenfeld (CH)****24. U21 Men's European Championship
Jona (CH)**

1. Österreich
2. Deutschland
3. Schweiz
4. Italien

Vereinsmannschaften

**38. Men's Champions Cup Indoor
Freistadt (D)**

1. TSV Pfungstadt, D
2. Union Freistadt, A
3. TV Brettorf, D
4. SVD Diepoldsau, CH

**28. Women's Champions Cup Indoor
Kutna Hora (CZE)**

1. TSV Dennach, D
2. TV Jahn-Schneverdingen, D
3. SVD Diepoldsau, CH
4. Union Nussbach, A

**59. Men's Champions Cup
Hochburg-Ach (A)**

1. FBC Linz Urfahr, D
2. TSV Pfungstadt, D
3. STV Wigoltingen, CH
4. TV Käfertal, D
5. STV Affeltrangen, CH
6. Union Compact Freistadt, A

**31. Women's Champions Cup
Hochburg-Ach (A)**

1. TV Jahn Schneverdingen, D
2. TSV Dennach, D
3. SVD Diepoldsau, CH
4. FBC Linz-Urfahr, A
5. Union Nussbach, A
6. SATUS Kreuzlingen, CH